

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	:	Shell Gadus S2 V220 2	:	TRIX Modellbahn Spezial-Fett
Produktnummer	:	001D8451	:	66626

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches	:	Fett für Industrie und Kraftfahrzeug.
Verwendungen, von denen abgeraten wird	:	Dieses Produkt darf ohne vorherige Befragung des Lieferanten nicht für andere als die in Abschnitt 1 empfohlenen Anwendungen verwendet werden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant	:	Shell Deutschland GmbH	:	TRIX / Gebr. Märklin & Cie. GmbH
		New-Orleans-Straße 4		Stuttgarter Straße 55-57
		20457 Hamburg		73033 Göppingen
		Germany		Germany
Telefon	:	(+49) 40 6324-6255	:	(+49) 7161 608-222
Telefax	:		:	www.trix.de / service@maerklin.de
Kontakt für Sicherheitsdatenblatt	:	Bei Fragen zum Inhalt dieses Sicherheitsdatenblatt senden Sie bitte eine E-Mail an lubricantSDS@shell.com		

1.4 Notrufnummer

: (+49) 30 3068 6700 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Auf Basis der vorliegenden Daten erfüllt dieser Stoff / dieses Gemisch nicht die Einstufungskriterien.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Gefahrenpiktogramme	:	Kein Gefahrensymbol erforderlich
Signalwort	:	Kein Signalwort
Gefahrenhinweise	:	PHYSIKALISCHE GEFAHREN: Nicht als physikalische Gefahr nach den CLP-Kriterien eingestuft. GESUNDHEITSGEFAHREN: - Nicht als Gesundheitsgefahr nach den CLP-Kriterien eingestuft. UMWELTGEFAHREN: Laut CLP-Kriterien nicht als umweltgefährdender Stoff klassifiziert.
Sicherheitshinweise	:	Prävention: - Keine Sicherheitshinweise (P-Sätze). Reaktion: - Keine Sicherheitshinweise (P-Sätze). Lagerung: - Keine Sicherheitshinweise (P-Sätze). Entsorgung: - Keine Sicherheitshinweise (P-Sätze).

Sensibilisierende Komponenten	:	Enthält Wismutnaphthenat. Enthält Naphthensäure. Enthält Zinknaphthenat Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
-------------------------------	---	--

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Eine längere oder wiederholte Berührung mit der Haut ohne ordnungsgemäße Reinigung kann

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0 Überarbeitet am.: 31.10.2025 SDB-Nummer: 800001006655 Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025 Druckdatum: 01.11.2025

die Hautporen verstopfen und zu Störungen wie Ölakne/Follikulitis führen.
Altfett kann schädliche Verunreinigungen enthalten.
Hochdruckeinspritzung unter die Haut kann zu schweren Schäden einschließlich örtlicher Nekrosen führen.
Nicht als entzündlich eingestuft, aber brennbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Schmierfett mit hochraffinierten Mineralölen und Zusätzen.
Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP 346 einen Dimethylsulfoxid (DMSO)-extrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w).
Einstufung basierend auf einem DMSO-Extraktgehalt von < 3 % (Verordnung (EC) 1272/2008, Anhang VI, Teil 3, Anmerkung L).

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Wismutnaphthenat	85736-59-0 288-470-5 01-2120769500-56	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	0,1 - 0,99
Naphthensäure	1338-24-5 215-662-8 01-2119552477-31	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319	0,1 - 0,9
Zinc naphthenate	84418-50-8 282-762-6 01-2119988500-34	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	0 - 0,49

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer müssen unbedingt geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen, die für den Vorfall, die Verletzung und die Umgebung angemessen ist.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
5.0	31.10.2025	800001006655	28.08.2025
			Druckdatum. 01.11.2025

-
- | | | |
|-------------------|---|---|
| Nach Einatmen | : | Bei normalen Gebrauchsbedingungen keine Behandlung notwendig.
Bei anhaltenden Beschwerden bitte einen Arzt aufsuchen. |
| Nach Hautkontakt | : | Verschmutzte Kleidung entfernen. Den exponierten Bereich mit Wasser spülen und dann mit Seife waschen, falls diese vorhanden.
Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruckanwendungen ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten.
Auch wenn keine sichtbaren Verletzungen vorliegen, Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt | : | Auge mit reichlich Wasser ausspülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken | : | Im Allgemeinen ist keine Behandlung erforderlich, außer es werden große Mengen geschluckt. Dann holen Sie jedoch medizinische Beratung ein. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | | |
|----------|---|--|
| Symptome | : | Zu den Anzeichen und Symptomen der Ölakne/Follikulitis kann die Entstehung von Mitessern und Pickeln in den exponierten Hautpartien zählen.
Das Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen und/oder Durchfall führen.

Örtliche Nekrosen zeigen sich an einem verzögerten Schmerzempfinden und Gewebeschädigungen wenige Stunden nach der Einspritzung. |
|----------|---|--|

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- | | | |
|------------|---|--|
| Behandlung | : | Ärztliche Hinweise:
Symptomatische Behandlung.
Hochdruckeinspritzverletzungen machen, um Gewebeschäden und Funktionsverlust zu minimieren, einen unverzüglichen chirurgischen Eingriff und evtl. eine Steroidtherapie notwendig.
Da die Eintrittswunden klein sind und die Schwere der eigentlichen Schädigung nicht widerspiegeln, ist unter Umständen eine chirurgische Untersuchung zur Ermittlung |
|------------|---|--|

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
5.0	31.10.2025	800001006655	28.08.2025
			Druckdatum. 01.11.2025

des Ausmaßes der Schädigung notwendig. Lokalanästhetika oder heiße Umschläge vermeiden, da sie zu Schwellungen, Gefäßkrämpfen und Blutleere führen können. Eine sofortige chirurgische Dekompression, Entfernung von nekrotischem Gewebe und Beseitigung von Fremdstoffen muss unter Vollnarkose geschehen, eine umfassende Untersuchung ist erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum, Sprühwasser oder Wasserdampf. Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde sind nur bei kleinen Bränden einsetzbar.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen scharfen Wasserstrahl verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Als gefährliche Verbrennungsprodukte können entstehen: Komplexe Mischung aus festen und flüssigen Partikeln und Gasen (Rauch). Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid freigesetzt werden. Nicht identifizierte organische und anorganische Verbindungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Personen müssen angemessene persönliche Schutzausrüstung einschließlich Chemieschutzhandschuhe tragen. Wenn die Gefahr großflächigen Kontakts durch verschüttetes Material besteht, muss ein Chemieschutzanzug getragen werden. In der Nähe von Feuer in engen Räumen muss ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden. Wählen Sie Brandschutzkleidung, die entsprechenden Normen entspricht (z. B. in Europa: EN 469).

Spezifische Löschmethoden : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : 6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
6.1.2 Für Notfallpersonal: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Verwenden Sie geeignete Schutzmaßnahmen, um eine unkontrollierte Freisetzung zu verhindern. Die Ausbreitung oder das Eindringen in Abflüsse, Gräben oder Flüsse ist durch Sand, Erde oder andere geeignete Barrieren zu verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Eindringen in das Abwassersystem, in Flüsse oder Oberflächengewässer durch Errichten von Sperren aus Sand bzw. Erde oder durch andere geeignete Absperurmaßnahmen verhindern.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für Hinweise zur Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes., Für Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen	:	Vorhandene Abluftanlagen verwenden, wenn Gefahr des Einatmens von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen besteht. Informationen in diesem Datenblatt als Grundlage zur Risikobeurteilung der Bedingungen vor Ort verwenden, um angemessene Maßnahmen für die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung dieses Produkts festzulegen.
Hinweise zum sicheren Umgang	:	Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Einatmen von Dampf und/oder Nebel vermeiden. Beim Umgang mit dem Produkt in Fässern Sicherheitsschuhe tragen und geeignete Arbeitsgeräte verwenden. Ordnungsgemäße Entsorgung von kontaminierten Lappen oder Reinigungsutensilien, um Feuer zu verhindern.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerklasse (TRGS 510)	:	10, Brennbare Flüssigkeiten
Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit	:	Behälter dicht verschlossen halten und an kühlem, gut gelüfteten Ort lagern. Ordnungsgemäß gekennzeichnete und verschließbare Behälter verwenden. Bei Raumtemperatur lagern. In Abschnitt 15 finden Sie weitere Informationen über die gesetzlich geregelten Verpackungs- und Lagervorschriften für dieses Produkt.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0 Überarbeitet am.: 31.10.2025 SDB-Nummer: 800001006655 Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
Druckdatum: 01.11.2025

Verpackungsmaterial : Geeignetes Material: Für Behälter oder Behälterbeschichtung Weichstahl oder High-Density Polyethylen (HDPE) verwenden.
Ungeeignetes Material: PVC.
Behälterhinweise : Polyethylenbehälter dürfen höheren Temperaturen aufgrund der Gefahr einer möglichen Verformung nicht ausgesetzt werden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Nicht anwendbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Mineralölnebel	Nicht zugewiesen	TWA (eintembarer Anteil)	5 mg/m ³	US. ACGIH Threshold Limit Values

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Der Umfang des Schutzes und die Arten der notwendigen Maßnahmen variieren in Abhängigkeit von den potenziellen Expositionsbedingungen. Arbeitsplatzüberwachung auf Basis einer Gefährdungsbeurteilung der örtlichen Gegebenheiten auswählen. Geeignete Maßnahmen beinhalten:

Angemessene Belüftung zur Steuerung der Konzentration in der Luft.

Wenn Material erhitzt oder versprüht wird oder sich Nebel bilden, kann eine höhere Konzentration in der Luft auftreten.

Allgemeine Angaben

Verfahren zur sicheren Handhabung und Aufrechterhaltung der Schutzmaßnahmen festlegen. Mitarbeiter in Theorie und Praxis zu den Gefahren und Schutzmaßnahmen schulen, die für die routinemäßigen Arbeiten mit diesem Produkt relevant sind.

Ordnungsgemäße Auswahl, Tests und Wartung für Ausrüstung, die für Schutzmaßnahmen verwendet wird, sicherstellen, z. B. persönliche Schutzausrüstung, lokales Abluftsystem.

Systeme vor Öffnen oder Wartung der Ausrüstung herunterfahren.

Abläufe dicht verschlossen aufbewahren bis zur Entsorgung oder zur späteren Wiederverwertung.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

Stets die bewährten Verfahren für persönliche Hygiene beachten, wie Händewaschen nach Umgang mit dem Material und vor den Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen bzw. reinigen, um Verunreinigungen zu entfernen. Kontaminierte Kleidungsstücke und Schuhe, die sich nicht reinigen lassen, entsorgen. Auf Ordnung und Sauberkeit achten.

Aufgrund der halbfesten Konsistenz des Produkts ist die Entstehung von Nebeln und Stäuben unwahrscheinlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Diese Informationen werden in Übereinstimmung mit der PSA-Richtlinie (Richtlinie 89/686/EWG) und den Normen des Europäischen Komitees für Normung (CEN) bereitgestellt.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) entsprechend den nationalen Standards verwenden.

Augenschutz : Wenn das Material in der Weise gehandhabt wird, dass es in die Augen spritzen kann, wird ein entsprechender Augenschutz empfohlen.
gemäß EU-Standard EN 166.

Handschutz

Anmerkungen : Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen (gemäß z.B. EN374, Europa oder F739, USA) aus folgenden Materialien ausreichenden Schutz: Handschuhe aus PVC, Neopren oder Nitrilkautschuk. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von der Verwendung, z. B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts sowie der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. Verschmutzte Handschuhe ersetzen. Persönliche Hautpflege ist Voraussetzung für einen effektiven Hautschutz. Schutzhandschuhe auf sauberen Händen tragen. Nach dem Gebrauch die Hände waschen und gründlich abtrocknen. Es wird empfohlen, eine nicht parfümierte Feuchtigkeitscreme zu verwenden. Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe, jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind. In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflege- und Ersatzhinweise beachtet werden. Die Dicke der Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu, da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt. Abhängig von Hersteller und Modell der Handschuhe sollte deren Dicke normalerweise 0,35 mm übersteigen.

Haut- und Körperschutz : Hautschutz, der über die übliche Arbeitskleidung hinausgeht,

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
5.0	31.10.2025	800001006655	28.08.2025
			Druckdatum. 01.11.2025

Atemschutz	: ist normalerweise nicht erforderlich. Es hat sich bewährt, chemikalien-resistente Handschuhe zu tragen. Bei normalem Umgang ist normalerweise kein Atemschutz notwendig. Im Sinne einer guten Industriehygiene-Praxis Vorkehrungen gegen das Einatmen des Materials treffen. Wenn technische Maßnahmen die Luftschadstoff-Konzentration nicht unter dem für den Arbeitsschutz kritischen Wert halten können, geeigneten Atemschutz unter Berücksichtigung der speziellen Arbeitsbedingungen und der jeweiligen gesetzlichen Vorschriften auswählen. Mit Herstellern von Atemschutzgeräten abklären. Wenn normale Filtersysteme geeignet sind, unbedingt die geeignete Kombination von Filter und Maske auswählen. Einen Kombinationsfilter für Partikel, Gase und Dämpfe (Typ A/Typ P Siedepunkt > 65°C, 149°F; nach EN14387) verwenden.
Thermische Gefahren	: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Halbfest bei Umgebungstemperatur.
Farbe	: braun
Geruch	: Leichter Kohlenwasserstoffgeruch
Geruchsschwelle	: Keine Angaben verfügbar.
Tropfpunkt	: 180 °C Methode: IP 396
Schmelzpunkt	: Keine Angaben verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	: Keine Angaben verfügbar.
Entzündlichkeit	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Entzündbarkeit (Flüssigkeiten)	: Nicht als entzündlich eingestuft, aber brennbar.
Untere Explosionsgrenze und obere Explosionsgrenze / Entflammbarkeitsgrenze	
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	: Typisch 10 %(V)
Untere Explosionsgrenze	: Typisch 1 %(V)

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

/ Untere
Entzündbarkeitsgrenze

Flammpunkt	:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur	:	> 320 °C
Zersetzungstemperatur	:	
Zersetzungstemperatur	:	Keine Angaben verfügbar.
pH-Wert	:	Nicht anwendbar
Viskosität	:	
Viskosität, dynamisch	:	Keine Angaben verfügbar.
Viskosität, kinematisch	:	Nicht anwendbar
Löslichkeit(en)	:	
Wasserlöslichkeit	:	vernachlässigbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Angaben verfügbar.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	:	log Pow: > 6 (bezogen auf Informationen über vergleichbare Produkte)
Dampfdruck	:	< 0,5 Pa (20 °C) geschätzt
Relative Dichte	:	1,000 (15 °C)
Dichte	:	1.000 kg/m3 (15,0 °C) Methode: Unspezifiziert
Relative Dampfdichte	:	> 1 geschätzt
Partikeleigenschaften	:	
Partikelgröße	:	Keine Angaben verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften	:	Klassifizierungscode: nicht klassifiziert
Oxidierende Eigenschaften	:	Keine Angaben verfügbar.
Entzündbarkeit (Flüssigkeiten)	:	Nicht als entzündlich eingestuft, aber brennbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Angaben verfügbar.
t	:	
Leitfähigkeit	:	Es wird nicht erwartet, dass es sich bei diesem Material um

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

einen statischen Akkumulator handelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Neben den in folgendem Unterabsatz aufgelisteten Gefahren durch Reaktivität gehen keine weiteren derartigen Gefahren vom Produkt aus.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil.

Wenn Material vorschriftsgemäß gehandhabt und gelagert wird, ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Extreme Temperaturen und extremes Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu : Haut- und Augenkontakt sind die Hauptwege einer Exposition, wahrscheinlichen auch wenn es zu einer Exposition durch zufällige Aufnahme Expositionswegen kommen kann.

Akute Toxizität

Produkt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg
Anmerkungen: Geringe Toxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
5.0	31.10.2025	800001006655	28.08.2025
			Druckdatum. 01.11.2025

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg
Anmerkungen: Geringe Toxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:

Anmerkungen : Leicht hautreizend.
Eine längere oder wiederholte Berührung mit der Haut ohne ordnungsgemäße Reinigung kann die Hautporen verstopfen und zu Störungen wie Ölakne/Follikulitis führen.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt:

Anmerkungen : Leicht augenreizend.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt:

Anmerkungen : Bei Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:
Kein Sensibilisator.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Naphthensäure:

Anmerkungen : Kann eine allergische Hautreaktion bei empfindlichen Personen verursachen.

Keimzell-Mutagenität

Produkt:

Gentoxizität in vivo : Anmerkungen: Nicht mutagen
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0 Überarbeitet am.: 31.10.2025 SDB-Nummer: 800001006655 Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
Druckdatum: 01.11.2025

Karzinogenität

Produkt:

- Anmerkungen : Nicht karzinogen.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Anmerkungen : Produkt enthält Mineralölarnten, die im Tierversuch bei dermalen Verabreichung („Skin painting“) als nicht krebserregend nachgewiesen wurden.
Hochraffinierte Mineralöle sind von der International Agency for Research on Cancer (IARC) nicht als krebserregend eingestuft.
- Karzinogenität - Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Material	GHS/CLP Karzinogenität Einstufung
Wismutnaphthenat	Als nicht karzinogen klassifiziert
Naphthensäure	Als nicht karzinogen klassifiziert
Zinc naphthenate	Als nicht karzinogen klassifiziert

Reproduktionstoxizität

Produkt:

- Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Verursacht keine Entwicklungsstörungen., Beeinträchtigt nicht die Fertilität., Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität - Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt:

- Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
5.0	31.10.2025	800001006655	28.08.2025
			Druckdatum. 01.11.2025

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt:

Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationstoxizität

Produkt:

Kein Aspirationsrisiko., Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen : Altfett kann schädliche Verunreinigungen enthalten, die sich während des Gebrauchs angesammelt haben. Die Konzentration dieser schädlichen Verunreinigungen ist abhängig vom Gebrauch, und sie können bei der Entsorgung zu Gefahren für die Gesundheit und die Umwelt führen. Das GESAMTE Altfett ist vorsichtig zu handhaben, eine Berührung mit der Haut ist möglichst zu vermeiden.

Anmerkungen : Hochdruckeinspritzung des Produkts in die Haut kann zu örtlichen Nekrosen führen, wenn Produkt nicht chirurgisch entfernt wird.

Anmerkungen : Leicht reizend für die Atmungsorgane.

Anmerkungen : Klassifizierungen anderer Behörden unter verschiedenen behördlichen Regularien können existieren.

Anmerkungen : Sofern nicht anders angegeben, gelten die vorliegenden Daten für das Produkt als Ganzes und nicht für einzelne Bestandteile.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

- | | | |
|--|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | : | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Praktisch nicht giftig:
LL/EL/IL50 >100 mg/l |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Praktisch nicht giftig:
LL/EL/IL50 >100 mg/l |
| Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen | : | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Praktisch nicht giftig:
LL/EL/IL50 >100 mg/l |
| Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) | : | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | : | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Toxizität bei Mikroorganismen | : | Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

- | | | |
|--------------------------|---|--|
| Biologische Abbaubarkeit | : | Anmerkungen: Nicht leicht biologisch abbaubar.
Die Hauptinhaltsstoffe sind natürlich biologisch abbaubar, es sind Bestandteile enthalten, die in der Umwelt verbleiben können.
Schwer abbaubar nach IMO-Kriterien.
Definition nach IOPC Fund (International Oil Pollution Compensation): Öle sind nicht schwer abbaubar, wenn sie zum Zeitpunkt der Lieferung aus Kohlenwasserstofffraktionen bestehen, die (a) mindestens zu 50 Volumenprozent bei einer Temperatur von 340 °C (645 °F) destillieren und (b) mindestens zu 95 Volumenprozent bei einer Temperatur von 370 °C (700 °F) destillieren (beim Test nach ASTM-Methode D-86/78 oder einer nachfolgenden Version). |
|--------------------------|---|--|

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Enthält Bestandteile mit potentieller Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Halbfest bei Raumtemperatur., Wird durch Adsorption an Erdbodenpartikeln immobilisiert.

Anmerkungen: Schwimmt auf der Wasseroberfläche auf.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Diese Mischung enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind..

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Hat kein Ozonabbaupotential, kein photochemisches Ozonbildungspotential oder ein Potential zur globalen Erwärmung beizutragen.
Produkt ist eine Mischung aus nicht flüchtigen Bestandteilen, die bei normaler Anwendung nicht in signifikanten Mengen in die Luft abgegeben werden.

Schwerlösliches Gemisch.
Kann physische Ablagerungen an Wasserorganismen verursachen.

Sofern nicht anders angegeben, gelten die vorliegenden Daten für das Produkt als Ganzes und nicht für einzelne Bestandteile.

Mineralöl verursacht in Konzentrationen unter 1 mg/l keine chronischen Vergiftungen für im Wasser lebende Organismen.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Produkt : Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.
Es liegt in der Verantwortung des Abfallerzeugers, die Toxizität und die physikalischen Eigenschaften des erzeugten Materials zu bestimmen, um die richtige Klassifizierung des Abfalls und die Entsorgungsmethoden unter Einhaltung der anzuwendenden Vorschriften festzulegen.
Es darf nicht zugelassen werden, dass das Abfallprodukt den Boden oder das Grundwasser kontaminiert oder in der Umwelt entsorgt wird.
Nicht in die Umwelt, Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
Tankrückstände nicht durch Versickern im Boden entsorgen. Dies führt zur Verschmutzung von Boden und Grundwasser. Abfälle von Leckagen oder nach Tankreinigung sind in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften durch eine anerkannte Sammel- oder Entsorgungsstelle zu entsorgen, von deren Kompetenz man sich vorher zu überzeugen hat.
- MARPOL – Siehe Internationales Übereinkommen zur Vermeidung der Verschmutzung durch Schiffe (MARPOL 73/78), das technische Aspekte bei der Kontrolle der Verschmutzung durch Schiffe enthält.
- Verunreinigte Verpackungen : In Übereinstimmung mit den bestehenden behördlichen Vorschriften durch einen zugelassenen Abfallsammler oder -Verwerter entsorgen, von dessen Eignung man sich vorher überzeugt hat.
Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften.
- Örtliche Gesetze
- Abfallkatalog :
- EU-Abfallschlüssel:
- Abfallschlüssel-Nr. :
12 01 12*
- Anmerkungen : Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften.
- Die Einstufung der Abfälle liegt immer in der Verantwortung

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

des Endverwenders.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
CDNI Abfallübereinkommen	: NST 3411 Schmierfette
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

Anmerkungen : Siehe auch Abschnitt 7, Handhabung und Lagerung, für spezielle Vorsichtsmaßnahmen, welche Anwender wissen, bzw. im Rahmen von Transportvorschriften erfüllen müssen.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Für Bulk-Transporte auf Seewegen sind die MARPOL Anhang 1 Regeln zu beachten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Produkt unterliegt keiner Zulassung laut REACH.

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend
Anmerkungen: Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Flüchtige organische Verbindungen : Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 0 %

Sonstige Vorschriften:

Die Informationen zu gesetzlichen Regelungen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es können darüber hinaus auch andere Vorschriften für das Produkt gelten.

Technische Anleitung Luft: Produkt ist nicht namentlich aufgeführt. Abschnitt 5.2.5 zusammen mit Abschnitt 5.4.9 beachten.

Vorgaben der Betriebs-Sicherheits-Verordnung (BetrSichV) beachten.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

REACH : Alle Bestandteile verzeichnet.

TSCA : Alle Bestandteile verzeichnet.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung.

Der Hersteller hat für diesen Stoff/diese Mischung keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H315 : Verursacht Hautreizungen.

H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Eye Irrit. : Augenreizung
Skin Irrit. : Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

SICHERHEITSDATENBLATT.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Überarbeitet am.:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Druckdatum. 01.11.2025

Sonstige Angaben : Senkrechte Striche (|) am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Dieses Sicherheitsdatenblatt verfügt über keinen Anhang zu Expositionsszenarien. Es handelt sich um ein nicht klassifiziertes Gemisch, das gefährliche Stoffe gemäß Abschnitt 3 enthält. Relevante Informationen aus den Expositionsszenarios für die gefährlichen Bestandteile wurden in die Hauptabschnitte 1–16 dieses SDBs eingefügt.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Trade name	:	Shell Gadus S2 V220 2	:	TRIX Model railway special grease
Product code	:	001D8451	:	66626

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Use of the Sub-stance/Mixture	:	Automotive and industrial grease.
Uses advised against	:	This product must not be used in applications other than those listed in Section 1 without first seeking the advice of the supplier.

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Manufacturer/Supplier	:	Shell Deutschland GmbH	:	TRIX / Gebr. Märklin & Cie. GmbH
	:	New-Orleans-Straße 4	:	Stuttgarter Straße 55-57
	:	20457 Hamburg	:	73033 Göppingen
	:	Germany	:	Germany
Telephone	:	(+49) 40 6324-6255	:	(+49) 7161 608-222
Telefax	:		:	www.trix.de / service@maerklin.de
Contact for Safety Data Sheet	:	If you have any enquiries about the content of this SDS please email lubricantSDS@shell.com		

1.4 Emergency telephone number

: (+49) 30 3068 6700 (Giftnotruf Berlin)

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification (REGULATION (EC) No 1272/2008)

Based on available data this substance / mixture does not meet the classification criteria.

2.2 Label elements

Labelling (REGULATION (EC) No 1272/2008)

Safety data sheet available on request.

Hazard pictograms : No Hazard Symbol required

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Signal word	:	No signal word
Hazard statements	:	PHYSICAL HAZARDS: Not classified as a physical hazard according to CLP criteria. HEALTH HAZARDS: Not classified as a health hazard under CLP criteria. ENVIRONMENTAL HAZARDS: Not classified as environmental hazard according to CLP criteria.
Precautionary statements	:	Prevention: No precautionary phrases. Response: No precautionary phrases. Storage: No precautionary phrases. Disposal: No precautionary phrases.

Sensitising components	:	Contains Bismuth Naphthenate. Contains naphthenic acid. Contains Zinc Naphthenate May produce an allergic reaction.
------------------------	---	--

2.3 Other hazards

This mixture does not contain any REACH registered substances that are assessed to be a PBT or a vPvB.

Ecological information: The substance/mixture does not contain components considered to have endocrine disrupting properties according to REACH Article 57(f) or Commission Delegated regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605 at levels of 0.1% or higher.

Toxicological information: The substance/mixture does not contain components considered to have endocrine disrupting properties according to REACH Article 57(f) or Commission Delegated regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605 at levels of 0.1% or higher.

Prolonged or repeated skin contact without proper cleaning can clog the pores of the skin resulting in disorders such as oil acne/folliculitis.
Used grease may contain harmful impurities.
High-pressure injection under the skin may cause serious damage including local necrosis.
Not classified as flammable but will burn.

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.2 Mixtures

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0 Revision Date.: 31.10.2025 SDS Number: 800001006655 Date of last issue: 28.08.2025
Print Date. 01.11.2025

Chemical nature : A lubricating grease containing highly-refined mineral oils and additives.
The highly refined mineral oil contains <3% (w/w) DMSO-extract, according to IP346.
Classification based on DMSO extract content < 3% (Regulation (EC) 1272/2008, Annex VI, Part 3, Note L).

Components

Chemical name	CAS-No. EC-No. Index-No. Registration number	Classification	Concentration (% w/w)
Bismuth Naphthenate	85736-59-0 288-470-5 01-2120769500-56	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	0,1 - 0,99
Naphthenic acid	1338-24-5 215-662-8 01-2119552477-31	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319	0,1 - 0,9
Zinc naphthenate	84418-50-8 282-762-6 01-2119988500-34	Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	0 - 0,49

For explanation of abbreviations see section 16.

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

Protection of first-aiders : When administering first aid, ensure that you are wearing the appropriate personal protective equipment according to the incident, injury and surroundings.

If inhaled : No treatment necessary under normal conditions of use.
If symptoms persist, obtain medical advice.

In case of skin contact : Remove contaminated clothing. Flush exposed area with water and follow by washing with soap if available.
If persistent irritation occurs, obtain medical attention.

When using high pressure equipment, injection of product under the skin can occur. If high pressure injuries occur, the casualty should be sent immediately to a hospital. Do not wait for symptoms to develop.
Obtain medical attention even in the absence of apparent

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

wounds.

- | | | |
|------------------------|---|--|
| In case of eye contact | : | Flush eye with copious quantities of water.
Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
If persistent irritation occurs, obtain medical attention. |
| If swallowed | : | In general no treatment is necessary unless large quantities are swallowed, however, get medical advice. |

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

- | | | |
|----------|---|--|
| Symptoms | : | Oil acne/folliculitis signs and symptoms may include formation of black pustules and spots on the skin of exposed areas.
Ingestion may result in nausea, vomiting and/or diarrhea.

Local necrosis is evidenced by delayed onset of pain and tissue damage a few hours following injection. |
|----------|---|--|

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

- | | | |
|-----------|---|---|
| Treatment | : | Notes to doctor/physician:
Treat symptomatically.
High pressure injection injuries require prompt surgical intervention and possibly steroid therapy, to minimise tissue damage and loss of function.
Because entry wounds are small and do not reflect the seriousness of the underlying damage, surgical exploration to determine the extent of involvement may be necessary. Local anaesthetics or hot soaks should be avoided because they can contribute to swelling, vasospasm and ischaemia. Prompt surgical decompression, debridement and evacuation of foreign material should be performed under general anaesthetics, and wide exploration is essential. |
|-----------|---|---|
-

SECTION 5: Firefighting measures

5.1 Extinguishing media

- | | | |
|--------------------------------|---|--|
| Suitable extinguishing media | : | Foam, water spray or fog. Dry chemical powder, carbon dioxide, sand or earth may be used for small fires only. |
| Unsuitable extinguishing media | : | Do not use water in a jet. |

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

- | | | |
|---------------------------------------|---|--|
| Specific hazards during fire-fighting | : | Hazardous combustion products may include:
A complex mixture of airborne solid and liquid particulates and gases (smoke). |
|---------------------------------------|---|--|

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Carbon monoxide may be evolved if incomplete combustion occurs.

Unidentified organic and inorganic compounds.

5.3 Advice for firefighters

Special protective equipment for firefighters : Proper protective equipment including chemical resistant gloves are to be worn; chemical resistant suit is indicated if large contact with spilled product is expected. Self-Contained Breathing Apparatus must be worn when approaching a fire in a confined space. Select fire fighter's clothing approved to relevant Standards (e.g. Europe: EN469).

Specific extinguishing methods : Use extinguishing measures that are appropriate to local circumstances and the surrounding environment.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Personal precautions : 6.1.1 For non emergency personnel:
Avoid contact with skin and eyes.
6.1.2 For emergency responders:
Avoid contact with skin and eyes.

6.2 Environmental precautions

Environmental precautions : Use appropriate containment to prevent uncontrolled release. Prevent from spreading or entering drains, ditches or rivers by using sand, earth, or other appropriate barriers.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

Methods for cleaning up : Prevent from spreading or entering into drains, ditches or rivers by using sand, earth, or other appropriate barriers.

6.4 Reference to other sections

For guidance on selection of personal protective equipment see Section 8 of this Safety Data Sheet.,
For guidance on disposal of spilled material see Section 13 of this Safety Data Sheet.

SECTION 7: Handling and storage

7.1 Precautions for safe handling

Technical measures : Use local exhaust ventilation if there is risk of inhalation of vapours, mists or aerosols.
Use the information in this data sheet as input to a risk assessment of local circumstances to help determine appropriate controls for safe handling, storage and disposal of this material.

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0 Revision Date.: 31.10.2025 SDS Number: 800001006655 Date of last issue: 28.08.2025
Print Date. 01.11.2025

Advice on safe handling : Avoid prolonged or repeated contact with skin.
Avoid inhaling vapour and/or mists.
When handling product in drums, safety footwear should be worn and proper handling equipment should be used.
Properly dispose of any contaminated rags or cleaning materials in order to prevent fires.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Storage class (TRGS 510) : 10, Combustible liquids

Further information on storage stability : Keep container tightly closed and in a cool, well-ventilated place.
Use properly labeled and closable containers.
Store at ambient temperature.
Refer to section 15 for any additional specific legislation covering the packaging and storage of this product.

Packaging material : Suitable material: For containers or container linings, use mild steel or high density polyethylene.
Unsuitable material: PVC.

Container Advice : Polyethylene containers should not be exposed to high temperatures because of possible risk of distortion.

7.3 Specific end use(s)

Specific use(s) : Not applicable

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control parameters

Occupational Exposure Limits

Components	CAS-No.	Value type (Form of exposure)	Control parameters	Basis
Oil mist, mineral	Not Assigned	TWA (inhalable fraction)	5 mg/m ³	US. ACGIH Threshold Limit Values

Biological occupational exposure limits

8.2 Exposure controls

Engineering measures

The level of protection and types of controls necessary will vary depending upon potential exposure conditions. Select controls based on a risk assessment of local circumstances. Appropriate measures include:

Adequate ventilation to control airborne concentrations.

Where material is heated, sprayed or mist formed, there is greater potential for airborne concentrations to be generated.

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

General Information

Define procedures for safe handling and maintenance of controls.

Educate and train workers in the hazards and control measures relevant to normal activities associated with this product.

Ensure appropriate selection, testing and maintenance of equipment used to control exposure, e.g. personal protective equipment, local exhaust ventilation.

Drain down system prior to equipment break-in or maintenance.

Retain drain downs in sealed storage pending disposal or subsequent recycle.

Always observe good personal hygiene measures, such as washing hands after handling the material and before eating, drinking, and/or smoking. Routinely wash work clothing and protective equipment to remove contaminants. Discard contaminated clothing and footwear that cannot be cleaned. Practice good housekeeping.

Due to the product's semi-solid consistency, generation of mists and dusts is unlikely to occur.

Personal protective equipment

The provided information is made in consideration of the PPE directive (Council Directive 89/686/EEC) and the CEN European Committee for Standardisation (CEN) standards.

Personal protective equipment (PPE) should meet recommended national standards. Check with PPE suppliers.

Eye protection : If material is handled such that it could be splashed into eyes, protective eyewear is recommended.
Approved to EU Standard EN166.

Hand protection

Remarks : Where hand contact with the product may occur the use of gloves approved to relevant standards (e.g. Europe: EN374, US: F739) made from the following materials may provide suitable chemical protection. PVC, neoprene or nitrile rubber gloves. Suitability and durability of a glove is dependent on usage, e.g. frequency and duration of contact, chemical resistance of glove material, dexterity. Always seek advice from glove suppliers. Contaminated gloves should be replaced. Personal hygiene is a key element of effective hand care. Gloves must only be worn on clean hands. After using gloves, hands should be washed and dried thoroughly. Application of a non-perfumed moisturizer is recommended. For continuous contact we recommend gloves with breakthrough time of more than 240 minutes with preference for > 480 minutes where suitable gloves can be identified. For short-term/splash protection we recommend the same but recognize that suitable gloves offering this level of protection may not be available and in this case a lower breakthrough time maybe acceptable so long as appropriate maintenance and replacement regimes are followed. Glove thickness is not a good predictor of glove resistance to a chemical as it is dependent on the exact composition of the glove material.

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Skin and body protection	:	Glove thickness should be typically greater than 0.35 mm depending on the glove make and model. Skin protection is not ordinarily required beyond standard work clothes.
Respiratory protection	:	It is good practice to wear chemical resistant gloves. No respiratory protection is ordinarily required under normal conditions of use. In accordance with good industrial hygiene practices, precautions should be taken to avoid breathing of material. If engineering controls do not maintain airborne concentrations to a level which is adequate to protect worker health, select respiratory protection equipment suitable for the specific conditions of use and meeting relevant legislation. Check with respiratory protective equipment suppliers. Where air-filtering respirators are suitable, select an appropriate combination of mask and filter. Select a filter suitable for combined particulate/organic gases and vapours [Type A/Type P boiling point > 65°C (149°F)] meeting EN14387 and EN143.
Thermal hazards	:	Not applicable

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Physical state	:	Semi-solid at ambient temperature.
Colour	:	brown
Odour	:	Slight hydrocarbon
Odour Threshold	:	Data not available
Dropping point	:	180 °C Method: IP 396
Melting / freezing point	:	Data not available
Initial boiling point and boiling range	:	Data not available
Flammability	:	
Flammability (solid, gas)	:	Not applicable
Flammability (liquids)	:	Not classified as flammable but will burn.
Lower explosion limit and upper explosion limit / flammability limit	:	
Upper explosion limit / Upper flammability limit	:	Typical 10 %(V)
Lower explosion limit /	:	Typical 1 %(V)

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Lower flammability limit

Flash point : Not applicable

Auto-ignition temperature : > 320 °C

Decomposition temperature
Decomposition temperature : Data not available

pH : Not applicable

Viscosity
Viscosity, dynamic : Data not available

Viscosity, kinematic : Not applicable

Solubility(ies)
Water solubility : negligible
Solubility in other solvents : Data not available

Partition coefficient: n-octanol/water : log Pow: > 6
(based on information on similar products)

Vapour pressure : < 0,5 Pa (20 °C)
estimated value(s)

Relative density : 1,000 (15 °C)

Density : 1.000 kg/m³ (15,0 °C)
Method: Unspecified

Relative vapour density : > 1
estimated value(s)

Particle characteristics
Particle size : Data not available

9.2 Other information

Explosive properties : Classification Code: Not classified

Oxidizing properties : Data not available

Flammability (liquids) : Not classified as flammable but will burn.

Evaporation rate : Data not available

Conductivity : This material is not expected to be a static accumulator.

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

The product does not pose any further reactivity hazards in addition to those listed in the following sub-paragraph.

10.2 Chemical stability

Stable.

No hazardous reaction is expected when handled and stored according to provisions

10.3 Possibility of hazardous reactions

Hazardous reactions : Reacts with strong oxidising agents.

10.4 Conditions to avoid

Conditions to avoid : Extremes of temperature and direct sunlight.

10.5 Incompatible materials

Materials to avoid : Strong oxidising agents.

10.6 Hazardous decomposition products

No decomposition if stored and applied as directed.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Information on likely routes of exposure : Skin and eye contact are the primary routes of exposure although exposure may occur following accidental ingestion.

Acute toxicity

Product:

Acute oral toxicity : LD50 (rat): > 5.000 mg/kg
Remarks: Low toxicity
Based on available data, the classification criteria are not met.

Acute inhalation toxicity : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.

Acute dermal toxicity : LD50 (Rabbit): > 5.000 mg/kg
Remarks: Low toxicity
Based on available data, the classification criteria are not met.

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Skin corrosion/irritation

Product:

Remarks : Slightly irritating to skin.
Prolonged or repeated skin contact without proper cleaning can clog the pores of the skin resulting in disorders such as oil acne/folliculitis.
Based on available data, the classification criteria are not met.

Serious eye damage/eye irritation

Product:

Remarks : Slightly irritating to the eye.
Based on available data, the classification criteria are not met.

Respiratory or skin sensitisation

Product:

Remarks : For respiratory and skin sensitisation:
Not a sensitiser.
Based on available data, the classification criteria are not met.

Components:

Naphthenic acid:

Remarks : May cause an allergic skin reaction in sensitive individuals.

Germ cell mutagenicity

Product:

Genotoxicity in vivo : Remarks: Non mutagenic
Based on available data, the classification criteria are not met.

Germ cell mutagenicity- Assessment : This product does not meet the criteria for classification in categories 1A/1B.

Carcinogenicity

Product:

Remarks : Not a carcinogen.
Based on available data, the classification criteria are not met.

Remarks : Product contains mineral oils of types shown to be non-carcinogenic in animal skin-painting studies.
Highly refined mineral oils are not classified as carcinogenic by the International Agency for Research on Cancer (IARC).

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0 Revision Date.: 31.10.2025 SDS Number: 800001006655 Date of last issue: 28.08.2025
Print Date. 01.11.2025

Carcinogenicity - Assessment : This product does not meet the criteria for classification in categories 1A/1B.

Material	GHS/CLP Carcinogenicity Classification
Bismuth Naphthenate	No carcinogenicity classification.
Naphthenic acid	No carcinogenicity classification.
Zinc naphthenate	No carcinogenicity classification.

Reproductive toxicity

Product:

Effects on fertility : Remarks: Not a developmental toxicant., Does not impair fertility., Based on available data, the classification criteria are not met.

Reproductive toxicity - Assessment : This product does not meet the criteria for classification in categories 1A/1B.

STOT - single exposure

Product:

Remarks : Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT - repeated exposure

Product:

Remarks : Based on available data, the classification criteria are not met.

Aspiration toxicity

Product:

Not an aspiration hazard., Based on available data, the classification criteria are not met.

11.2 Information on other hazards

Endocrine disrupting properties

Product:

Assessment : The substance/mixture does not contain components consid-

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version 5.0	Revision Date.: 31.10.2025	SDS Number: 800001006655	Date of last issue: 28.08.2025 Print Date. 01.11.2025
----------------	-------------------------------	-----------------------------	--

ered to have endocrine disrupting properties according to REACH Article 57(f) or Commission Delegated regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605 at levels of 0.1% or higher.

Further information

Product:

- | | |
|---------|---|
| Remarks | : Used grease may contain harmful impurities that have accumulated during use. The concentration of such harmful impurities will depend on use and they may present risks to health and the environment on disposal.
ALL used grease should be handled with caution and skin contact avoided as far as possible. |
| Remarks | : High pressure injection of product into the skin may lead to local necrosis if the product is not surgically removed. |
| Remarks | : Slightly irritating to respiratory system. |
| Remarks | : Classifications by other authorities under varying regulatory frameworks may exist. |
| Remarks | : Unless indicated otherwise, the data presented is representative of the product as a whole, rather than for individual component(s). |

SECTION 12: Ecological information

12.1 Toxicity

Product:

- | | |
|---|---|
| Toxicity to fish | : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.
Practically non toxic:
LL/EL/IL50 > 100 mg/l |
| Toxicity to daphnia and other aquatic invertebrates | : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.
Practically non toxic:
LL/EL/IL50 > 100 mg/l |
| Toxicity to algae/aquatic plants | : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.
Practically non toxic:
LL/EL/IL50 > 100 mg/l |

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Toxicity to fish (Chronic toxicity) : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.

Toxicity to daphnia and other aquatic invertebrates (Chronic toxicity) : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.

Toxicity to microorganisms : Remarks: Based on available data, the classification criteria are not met.

12.2 Persistence and degradability

Product:

Biodegradability : Remarks: Not readily biodegradable.
Major constituents are inherently biodegradable, but contains components that may persist in the environment.
Persistent per IMO criteria.
International Oil Pollution Compensation (IOPC) Fund definition:
"A non-persistent oil is oil, which, at the time of shipment, consists of hydrocarbon fractions, (a) at least 50% of which, by volume, distills at a temperature of 340°C (645°F) and (b) at least 95% of which, by volume, distills at a temperature of 370°C (700°F) when tested by the ASTM Method D-86/78 or any subsequent revision thereof."

12.3 Bioaccumulative potential

Product:

Bioaccumulation : Remarks: Contains components with the potential to bioaccumulate.

12.4 Mobility in soil

Product:

Mobility : Remarks: Semi-solid under most environmental conditions., If it enters soil, it will adsorb to soil particles and will not be mobile.

Remarks: Floats on water.

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

Product:

Assessment : This mixture does not contain any REACH registered substances that are assessed to be a PBT or a vPvB..

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

12.6 Endocrine disrupting properties

Product:

Assessment : The substance/mixture does not contain components considered to have endocrine disrupting properties according to REACH Article 57(f) or Commission Delegated regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605 at levels of 0.1% or higher.

12.7 Other adverse effects

Product:

Additional ecological information : Does not have ozone depletion potential, photochemical ozone creation potential or global warming potential.
Product is a mixture of non-volatile components, which will not be released to air in any significant quantities under normal conditions of use.

Poorly soluble mixture.
Causes physical fouling of aquatic organisms.

Unless indicated otherwise, the data presented is representative of the product as a whole, rather than for individual component(s).

Mineral oil does not cause chronic toxicity to aquatic organisms at concentrations less than 1 mg/l.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1 Waste treatment methods

Product : Recover or recycle if possible.
It is the responsibility of the waste generator to determine the toxicity and physical properties of the material generated to determine the proper waste classification and disposal methods in compliance with applicable regulations.
Waste product should not be allowed to contaminate soil or ground water, or be disposed of into the environment.
Do not dispose into the environment, in drains or in water courses.
Do not dispose of tank water bottoms by allowing them to drain into the ground. This will result in soil and groundwater contamination.
Waste arising from a spillage or tank cleaning should be disposed of in accordance with prevailing regulations, preferably to a recognised collector or contractor. The competence of the collector or contractor should be established beforehand.

MARPOL - see International Convention for the Prevention of

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

Pollution from Ships (MARPOL 73/78) which provides technical aspects at controlling pollutions from ships.

Contaminated packaging : Dispose in accordance with prevailing regulations, preferably to a recognized collector or contractor. The competence of the collector or contractor should be established beforehand. Disposal should be in accordance with applicable regional, national, and local laws and regulations.

Local legislation

Waste catalogue :

EU Waste Disposal Code (EWC):

Waste Code :

12 01 12*

Remarks : Disposal should be in accordance with applicable regional, national, and local laws and regulations.

Classification of waste is always the responsibility of the end user.

SECTION 14: Transport information

14.1 UN number or ID number

ADN : Not regulated as a dangerous good

ADR : Not regulated as a dangerous good

RID : Not regulated as a dangerous good

IMDG : Not regulated as a dangerous good

IATA : Not regulated as a dangerous good

14.2 UN proper shipping name

ADN : Not regulated as a dangerous good

ADR : Not regulated as a dangerous good

RID : Not regulated as a dangerous good

IMDG : Not regulated as a dangerous good

IATA : Not regulated as a dangerous good

14.3 Transport hazard class(es)

ADN : Not regulated as a dangerous good

ADR : Not regulated as a dangerous good

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

RID	: Not regulated as a dangerous good
IMDG	: Not regulated as a dangerous good
IATA	: Not regulated as a dangerous good

14.4 Packing group

ADN	: Not regulated as a dangerous good
CDNI Inland Water Waste Agreement	: NST 3411 lubricating greases

ADR	: Not regulated as a dangerous good
------------	-------------------------------------

RID	: Not regulated as a dangerous good
------------	-------------------------------------

IMDG	: Not regulated as a dangerous good
-------------	-------------------------------------

IATA	: Not regulated as a dangerous good
-------------	-------------------------------------

14.5 Environmental hazards

ADN	: Not regulated as a dangerous good
------------	-------------------------------------

ADR	: Not regulated as a dangerous good
------------	-------------------------------------

RID	: Not regulated as a dangerous good
------------	-------------------------------------

IMDG	: Not regulated as a dangerous good
-------------	-------------------------------------

14.6 Special precautions for user

Remarks	: Special Precautions: Refer to Section 7, Handling & Storage, for special precautions which a user needs to be aware of or needs to comply with in connection with transport.
---------	--

14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments

MARPOL Annex 1 rules apply for bulk shipments by sea.

SECTION 15: Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

REACH - Restrictions on the manufacture, placing on the market and use of certain dangerous substances, mixtures and articles (Annex XVII)	: Not applicable
--	------------------

REACH - List of substances subject to authorisation (Annex XIV)	: Product is not subject to Authorisation under REACH.
---	--

Water hazard class (Germany)	: WGK 1 slightly hazardous to water Remarks: Classification according to AwSV, Annex 1 (5.2)
------------------------------	---

Volatile organic compounds	: Volatile organic compounds (VOC) content: 0 %
----------------------------	---

Other regulations:

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

The regulatory information is not intended to be comprehensive. Other regulations may apply to this material.

Technische Anleitung Luft: Product not listed by name. Observe section 5.2.5 in connection with section 5.4.9

Product is subject to Betriebs-Sicherheits-Verordnung (BetrSichV).

The components of this product are reported in the following inventories:

REACH : All components listed.

TSCA : All components listed.

15.2 Chemical safety assessment.

No Chemical Safety Assessment has been carried out for this substance/mixture by the supplier.

SECTION 16: Other information

Full text of H-Statements

H315	: Causes skin irritation.
H317	: May cause an allergic skin reaction.
H319	: Causes serious eye irritation.
H412	: Harmful to aquatic life with long lasting effects.

Full text of other abbreviations

Aquatic Chronic	: Long-term (chronic) aquatic hazard
Eye Irrit.	: Eye irritation
Skin Irrit.	: Skin irritation
Skin Sens.	: Skin sensitisation

ADN - European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways; ADR - Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road; AIIIC - Australian Inventory of Industrial Chemicals; ASTM - American Society for the Testing of Materials; bw - Body weight; CLP - Classification Labelling Packaging Regulation; Regulation (EC) No 1272/2008; CMR - Carcinogen, Mutagen or Reproductive Toxicant; DIN - Standard of the German Institute for Standardisation; DSL - Domestic Substances List (Canada); ECHA - European Chemicals Agency; EC-Number - European Community number; ECx - Concentration associated with x% response; ELx - Loading rate associated with x% response; EmS - Emergency Schedule; ENCS - Existing and New Chemical Substances (Japan); ErCx - Concentration associated with x% growth rate response; GHS - Globally Harmonised System; GLP - Good Laboratory Practice; IARC - International Agency for Research on Cancer; IATA - International Air Transport Association; IBC - International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk; IC50 - Half maximal inhibitory concentration; ICAO - International Civil Aviation Organization; IECSC - Inventory of Existing Chemical Substances in China; IMDG - International Maritime Dangerous Goods; IMO - International Maritime Organisation; ISHL - Industrial Safety and Health Law (Japan); ISO - International Organisation for Standardisation; KECI - Korea Existing Chemicals Inventory; LC50 - Lethal Concentration to 50 % of a test population; LD50 - Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose); MARPOL - International Convention for the Prevention of Pollution from Ships; n.o.s. - Not Otherwise Specified;

SAFETY DATA SHEET.

According to EC No 1907/2006 as amended as at the date of this SDS

Shell Gadus S2 V220 2

Version	Revision Date.:	SDS Number:	Date of last issue: 28.08.2025
5.0	31.10.2025	800001006655	Print Date. 01.11.2025

NO(A)EC - No Observed (Adverse) Effect Concentration; NO(A)EL - No Observed (Adverse) Effect Level; NOELR - No Observable Effect Loading Rate; NZIoC - New Zealand Inventory of Chemicals; OECD - Organisation for Economic Co-operation and Development; OPPTS - Office of Chemical Safety and Pollution Prevention; PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance; PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances; (Q)SAR - (Quantitative) Structure Activity Relationship; REACH - Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; RID - Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail; SADT - Self-Accelerating Decomposition Temperature; SDS - Safety Data Sheet; SVHC - Substance of Very High Concern; TCSI - Taiwan Chemical Substance Inventory; TECI - Thailand Existing Chemicals Inventory; TRGS - Technical Rule for Hazardous Substances; TSCA - Toxic Substances Control Act (United States); UN - United Nations; vPvB - Very Persistent and Very Bioaccumulative

Further information

Other information : A vertical bar (|) in the left margin indicates an amendment from the previous version.
No Exposure Scenario annex is attached to this safety data sheet. It is a non-classified mixture containing hazardous substances as detailed in Section 3; relevant information from Exposure Scenarios for the hazardous substances contained have been integrated into the core sections 1-16 of this SDS.

The information provided in this Safety Data Sheet is correct to the best of our knowledge, information and belief at the date of its publication. The information given is designed only as a guidance for safe handling, use, processing, storage, transportation, disposal and release and is not to be considered a warranty or quality specification. The information relates only to the specific material designated and may not be valid for such material used in combination with any other materials or in any process, unless specified in the text.

DE / EN